

B KULTURWISSENSCHAFTEN

BB RELIGION UND RELIGIÖS GEPRÄGTE KULTUREN

BBD Judentum

Antisemitismus

Personale Informationsmittel

Johannes PFEFFERKORN

AUFSATZSAMMLUNG

- 17-3** *Revealing the secrets of the jews* : Johannes Pfefferkorn and christian writings about Jewish life and literature in early modern Europe / ed. by Jonathan Adams and Cordelia Heß. - Berlin [u.a.] : De Gruyter, 2017. - XV, 325 S. : Ill. ; 23 cm. - S. 297 - 300 Bibliographie J. Pfefferkorn. - ISBN 978-3-11-052254-9 : EUR 79.95
[#5404]

Im Zuge der Erinnerung an Martin Luther, die seit 2016 im Zusammenhang mit dem 500jährigen Reformationsjubiläum eine außerordentliche Buchproduktion mit sich gebracht hat, wird naturgemäß auch das Verhältnis des Reformators zu den Juden sowie die Rezeption seiner „Judenschriften“ beleuchtet.¹ Dabei war es so, daß Luther früher noch „den Hebraisten Johannes Reuchlin gegen den Judenhasser Pfefferkorn und gegen die Kölner Inquisitoren verteidigt“ hatte, und gegen „Pfefferkorns Verfolgungswut hatte er zu bedenken gegeben, die Juden seien nicht die Einzigen, die Christen verworfen hätten“. Der alte Luther aber zielte nicht mehr auf einen verstehenden, sondern einen entlarvenden Zugriff auf Juden und Judentum, wie Heimo Schwilk zeigt.² Diese bedauerliche Entwicklung verdient sicherlich eine genaue Aufarbeitung. Und es ist daher auch zu begrüßen, wenn der

¹ Siehe etwa *Martin Luthers "Judenschriften"* : die Rezeption im 19. und 20. Jahrhundert / hrsg. von Harry Oelke ...- Göttingen [u.a.] : Vandenhoeck & Ruprecht, 2016. - 338 S. : Ill. ; 24 cm. - (Arbeiten zur kirchlichen Zeitgeschichte : Reihe B, Darstellungen ; 64). - ISBN 978-3-525-55789-1 : EUR 80.00, EUR 68.00 (Reihenpr.). - *Luthers Juden* / Thomas Kaufmann. - 2., durchges. Aufl. - Stuttgart : Reclam, 2015. - 203 S. : Ill. ISBN 978-3-15-010998-4 : EUR 22.95. - *Von den Juden und ihren Lügen* / Martin Luther ; neu bearb. und kommentiert von Matthias Morgenstern. - 3. Auflage. - Wiesbaden : Berlin University Press, 2016. - XVII, 328 Seiten ; 21 cm. - ISBN 978-3-7374-1320-6 : EUR 19.90.

² *Luther* : der Zorn Gottes / Heimo Schwilk. - 1. Auf. - München : Blessing, 2017. - 463 S. : Ill. - 23 cm, S. 417 - 418.

vorliegende Sammelband³ mit den Beiträgen zu einem Kongreß in Uppsala von 2015 sich ausführlich den verwickelten Fragen widmet, die mit Pfefferkorns Aktionen gegen die Juden verbunden waren, zumal Pfefferkorn als zum Katholizismus konvertierter Jude einen besonders spannenden Fall darstellt, anhand dessen sich religiös geprägte Lebensformen und -optionen in der Frühen Neuzeit darstellen lassen.

Johannes (ursprünglich: Joseph) Pfefferkorn konvertierte ungefähr im Alter von 35 oder 36 Jahren und trieb eine Kampagne voran, die darauf zielte, jüdische Bücher außer der Bibel selbst zu bekämpfen, was oft dargestellt wurde. Er legte in diesem Kampf ein erhebliches diplomatisches Geschick an den Tag, so daß er auch mit taktischen Änderungen seines Vorgehens gute Erfolge in seinem Sinne bewirkte, was die Konfiskation von bestimmten Büchern anging. Der bedeutendste Gegenspieler erwuchs ihm allerdings in dem über beachtliche Hebräischkenntnisse verfügenden Johannes Reuchlin⁴ sowie in dem mehreren Humanisten zugeschriebenen sog. Dunkelmännerbriefen,⁵ die als frühes Zeugnis gegen den von bestimmten Kirchenkreisen praktizierten Fanatismus und die damit einhergehende Intoleranz ansehen kann.

Pfefferkorn verfaßt eine Reihe von Schriften, die teils mehrere Auflage erlebten, sogar eine dänische Übersetzung, obwohl es in Dänemark gar keine Juden gab (dazu der Beitrag von Jonathan Adams). Eine kritische Ausgabe der Schriften gibt es bisher nicht, sie ist aber im Rahmen der bei Frommann-Holzboog erscheinenden Reuchlin-Ausgabe seit langem als Teil der Schriften zum Bücherstreit vorgesehen.⁶

Pfefferkorn begann seine Aktion, gegen die Bücher der Juden vorzugehen, in Frankfurt, was den Protest der dortigen Judengemeinde hervorrief und zugleich die rechtliche Frage aufwarf, wer überhaupt in diesen Dingen zuständig war (Kaiser, Erzbischof von Mainz, Stadtrat).⁷

³ Inhaltsverzeichnis: <http://d-nb.info/1119341663/04>

⁴ Zu Reuchlin vgl. **Johannes Reuchlins Bibliothek gestern & heute** : Schätze und Schicksal einer Büchersammlung der Renaissance ; Ausstellung im Stadtmuseum Pforzheim, 9. September - 11. November 2007, aus Anlass der Wiedererrichtung des Reuchlin-kollegs an der Pforzheimer Schloss- und Stiftskirche St. Michael ; Katalog / bearb. von Matthias Dall'Asta und Gerald Dörner. Im Auftrag der Stadt Pforzheim hrsg. von Isabel Greschat. - Heidelberg ; Ubstadt-Weiher [u.a.] : Verlag Regionalkultur, 2007. - 128 S. : Ill. ; 25 cm. - ISBN 978-3-89735-505-7 : EUR 13.90 [9530]. - Rez.: **IFB 07-2-299**

<http://swbplus.bsz-bw.de/bsz267812019rez.htm> - Ferner: **Reuchlin und die Juden** / hrsg. von Arno Herzig ... - Sigmaringen : Thorbecke, 1993. - 254 S. : Ill. (Pforzheimer Reuchlinschriften ; 3). - ISBN 3-7995-6029-7.

⁵ **Briefe der Dunkelmänner** : Vollst. Ausg. / [übers. v. Wilhelm Binder. Rev., mit Anm. und einem Nachw. vers. von Peter Amelung]. - München : Winkler, 1964. 271 S. - (Die Fundgrube ; [5]).

⁶ **Johannes Pfefferkorns Schriften** / hrsg. von Hans G. Roloff. - Stuttgart-Bad Cannstatt : Frommann-Holzboog. - 2017 (Dez.). - Ca. 480 S. : Ill. - (Berliner Ausgaben ; 4,2). - ISBN 978-3-7728-1778-6 : ca. EUR 261.00.

⁷ Zur Geschichte der Juden in Frankfurt der Frühen Neuzeit siehe auch **Die jüdische Gemeinde von Frankfurt/Main in der Frühen Neuzeit** : Familien, Netzwer-

Nicht nur Pfefferkorn selbst wird in dem Sammelband thematisiert, sondern auch Autoren aus seinem Umfeld wie Victor von Carben oder der von Luther als Hauptquelle über das zeitgenössische Judentum rezipierte Anthonius Margharita, ebenfalls jüdischer Abstammung. Die Rolle, die die Hebraistik in der Frühen Neuzeit im Zusammenhang mit der Haltung zu Juden und Christentum spielte, wird hier ebenfalls in den Blickpunkt gerückt, so wie das Problem einer polemischen Ethnographie. In diesem Zusammenhang sei auch auf die spätere Entwicklung hingewiesen, so etwa bei dem Göttinger Orientalisten Johann David Michaelis, der den zeitgenössischen Juden absprach, etwas zur Kenntnis des Bibelhebräisch beizutragen.⁸

Der Band präsentiert seine Forschungsergebnisse durchgehend in englischer Sprache, wobei aber auch die Originalquellentexte jeweils mit angeführt werden, so daß man nicht allein auf die englischen Übersetzungen angewiesen ist. Im ersten Teil werden das Leben Pfefferkorns, so weit es sich rekonstruieren läßt, und seine Kampagnen vorgestellt, wobei auch Mission und Bücherkonfiszierung sowie die Rolle der kaiserlichen Politik in den Blick kommen. Im zweiten Teil werden spezifisch buchgeschichtliche Aspekte aufgegriffen, so etwa am Beispiel der Holzschnitte, die das Leben in den Synagogen abbilden sollen, das Pfefferkorn beschrieben hat. Besondere Kapitel befassen sich mit antijüdischen Druckerzeugnissen sowie der bereits erwähnten Merkwürdigkeit einer dänischen Übersetzung Pfefferkorns.

Der letzte Teil, der am umfangreichsten ausfällt, geht dem Zusammenhang von Konvertiten, Ethnographien und Polemik nach, wobei wichtige soziale Strukturen wie die Patronage fokussiert werden. Dazu wird der Blick über Pfefferkorn hinaus geworfen, indem die sozialen Netzwerke Victor von Carbens analysiert werden, dem es gleichwohl nicht gelang, analog zu Pfefferkorn eine gewisse Stellung zu erlangen. Die Rezeption der Ethnographie über die Juden wird in mehreren Beiträgen thematisiert, die zeigen, welche Formen von antijüdischer Polemik sich über die Zeiten hin entwickelt hat.

Der sehr informative Band enthält neben einer Bibliographie der Pfefferkorn zugeschriebenen Werke (S. 297 - 300) und einer Gesamtbibliographie der zitierten Werke (S. 301 - 318) auch ein Personen- und ein Ortsregister. Damit liegt ein vorzügliches Informationsmittel zu Pfefferkorn und seinem Umfeld vor, das für das bessere Verständnis des spannungsreichen Verhältnisses von Christentum und Judentum in der Frühen Neuzeit sehr ergiebig ist.

ke und Konflikte eines jüdischen Zentrums / Cilli Kasper-Holtkotte. - Berlin [u.a.] : de Gruyter, 2010. - 736 S. ; 25 cm. - ISBN 978-3-11-023157-1 : EUR 209.00 [#1308]. - Rez.: **IFB 13-2** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz326588337rez-1.pdf> - **The Jewish community of Frankfurt** : a genealogical study, 1349 - 1849 / by Alexander Dietz. - Camelford : Vanderher Publications, 1988. - XXXII, 655 S. : Ill. ; 31 cm. - Einheitssacht.: Das Stammbuch der Frankfurter Juden <engl.> - ISBN 0-9514158-0-8 (cloth) - ISBN 0-9514158-1-6 (leather).

⁸ Siehe zuletzt **Fremde Vergangenheit** : zur Orientalistik des Göttinger Gelehrten Johann David Michaelis (1717 - 1791) / Maïke Rauchstein. - 1. Aufl. - Bielefeld : Transcript-Verlag, 2017. - 276 S. ; 23 cm. - Zugl.: Rostock. Univ., Diss., 2015. - ISBN 978-3-8376-3730-4 : EUR 49.99 [#5286]. - Rez.: **IFB 17-2** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=8386>

Till Kinzel

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=8465>